

Erfassung für den Naturschutz wertvoller Feldwege (vgl. Broschüre „Kartierung und Bewertung von Feldwegen“)

Bearbeiter (Name):

Datum:

Lage - Koordinaten

Standort der Aufnahme:

Genauigkeit:

Beschreibung nach postalischer Adresse:

Karte oder Skizze in gesendeter Datei:

Name des Weges:

Einzelner Weg: Gruppe von Wegen:

Bilder (Dateinamen der gesendeten Fotos):

Bemerkungen zum Umfeld, zu kulturhistorischen Daten:

Größenangaben

+/- einheitlich: stark wechselnd:

Breite(m):

Gefälle des Weges

hoch(>20%): mittel (>5%): gering (<5%):

Weg in der Böschung eines Hügels, einer Bergflanke:

Substrat

+/- einheitlich: stark wechselnd:

Gleiches Substrat wie im Umfeld des Weges:

tonig/lehmig: feinsandig/körnig:

kiesig/steinig: anstehendes Gestein:

Beschreibung des Substrates:

Relief

+/- einheitlich: stark wechselnd:

flach (eben):

> 0,1 m tiefe Fahrspuren:

> 0,1 m tiefe Mulden, Pfützen:

0,1 - 0,5 m Böschungskanten:

Hohlweg: maximale Eintiefung(m):

Anteile vegetationsfreier, sonnenexponierter Sedimente

hoch(>50%): mittel (>25%): geringer (<25%):

Beschreibung des Reliefs:

Randstreifen

Bewuchs der Randstreifen mit Gehölzen

hoch (stark beschattend): mittel (<25% beschattend):

gering (nur vereinzelt):

Beschreibung der Randstreifen:

Besiedlungsspuren

Beschreibung der festgestellten Spuren:

Bemerkungen zu den am Feldweg festgestellten Arten:

Zusätzlich verfügbare/gesendete Medien

(Ton, Video etc.):



Mit freundlicher Unterstützung der
STIFTUNG UMWELT
UND ENTWICKLUNG
NORDRHEIN-WESTFALEN

